



RETTENBACH
lebendig und nah

Nr. 01 - Freitag, 12. Januar 2024

Gemeindeblatt

Aktuelle Informationen und amtliche
Bekanntmachungen der Gemeinde Rettenbach

Bereitschaftsdienst / Ärzte

Apotheken-Notdienst

Fr., 12.01.24	Güssen-Apotheke, Leipheim	08221/71757
Sa., 13.01.24	Ob. Apotheke am Günzb. Markt, GZ	08221/8025
So., 14.01.24	Delphin-Apotheke, Langenau	07345/2381190
Mo., 15.01.24	Apotheke Brenner, Günzburg	08221/3688896
Di., 16.01.24	Marien-Apotheke, Ichenhausen	08223/3460
Mi., 17.01.24	Apotheke am Dorfplatz, Kötz	08221/31255
Do., 18.01.24	Kronen Apotheke, Jettingen	08225/90110
Fr., 19.01.24	Apotheke im Ärztehaus, Günzburg	08221/367430

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Tel. Nr. 116 117.

Arzt in Rettenbach

Dr. Rudolf Sedlmeier (allg. Arzt)
Telefon 08224/804111 oder 01

Pflegestützpunkt: Mo. - Mi.: 10.00 - 16.00 Uhr, Do.: 11.00 - 18.00 Uhr,
Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr, Tel.: 08221/95-461, Fax: 08221/95-6209,
72/7312222, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-guenzburg.de

Verwaltungsgemeinschaft Offingen

Verwaltung / Bürgeramt **Tel.Nr. 9697-11/12/13**

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.,	08.00 - 12.15 Uhr
Mo.:	14.00 - 16.00 Uhr
Do.:	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgersprechstunden im Rathaus

Für Termine nach vorheriger Vereinbarung nehmen Sie bitte mit unserem Vorzimmer unter Tel.: 9697-11 Kontakt auf

Müllabfuhr / Wertstoffhof

Restmüll Rettenbach, Harthausen	Dienstag,	23.01.2024
Biomüll Rettenbach, Remshart, Harth.	Donnerstag,	25.01.2024
Restmüll Remshart	Mittwoch,	24.01.2024
Blaue Vereinstonnen Rettenbach	Montag,	29.01.2024
	Harth./Remsh. Donnerstag,	25.01.2024
Gelbe Tonne Rettenb., Harth., Remsh.	Donnerstag,	01.02.2024

Öffnungszeiten Wertstoffhof Offingen

Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr, Samstag: 09.00 - 11.00 Uhr

Der Wertstoffhof in Offingen ist von März bis einschl. November auch mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet.

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der am Montag, den 15.01.2024 um 18:45 Uhr im 1. OG der Gemeindehalle Rettenbach stattfindenden Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Rettenbach

Rettenbach, 09.01.2024

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 18.12.2023
2. Bauantrag zm Neubau einer landw. Lager- und Maschinenhalle sowie Teilabbruch best. landw. Gebäude auf Flur-Nr. 2 u. 107 Gemarkung Harthausen, Schloßstr. 12a in Harthausen
3. Sonstiges

Der Sitzung schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Sandra Dietrich-Kast
Erste Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der am Montag, den 15.01.2024 um 19:00 Uhr im 1. OG der Gemeindehalle Rettenbach stattfindenden Sitzung des Gemeinderates Rettenbach

Rettenbach, 09.01.2024

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 18.12.2023
2. Vorstellung des EU-Förderprogramms "ELER" durch Herrn Martin Braun/Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben und Beschlussfassung hinsichtlich Projekt-Maßnahme
3. Vergabe der Planungsleistungen 3. BA Kanalsanierung Rettenbach - geschlossene Bauweise
4. Sonstiges

Der Sitzung schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Sandra Dietrich-Kast
Erste Bürgermeisterin

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Rettenbach
von-Riedheim-Str. 5,89364 Rettenbach
Tel. 08224 / 610 - Fax 08224 / 8045688
eMail: rathaus@gemeinde-rettenbach.de
www.gemeinde-rettenbach.de



Druck und Anzeigen:

Altstetter-Druck GmbH
Höslersstr. 2,86660 Tapfheim
Tel. 09070 / 90060 - Fax 09070 / 1040
eMail: rettenbach@altstetter.de

Notruftafel

Augsburger AIDS-Hilfe 0821-2592690

Gesundheitsamt Günzburg 08221-95722

Apotheken-Notdienst 0800-0022833

www.aponet.de/kontakt.html

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

rund um die Uhr 116117 (ohne Vorwahl)

www.116117info.de

Erste Hilfe / Notruf

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

Standort Defibrillator/Zugang 24 Stunden / täglich

Gemeindehalle Rettenbach - Eingangsbereich
Feuerwehrhaus Harthausen - neben Eingang der Feuerwehr
Pfarrstadl Remshart - direkt am Eingang

Feuerwehr

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

www.notruf112.bayern.de

Frauenhaus Augsburg

Tel.: 0821-2290099 - Notruf tel.: 0800 0116016

Giftnotruf München, Tel.: 089-19240

Kinder- und Jugendtelefon

Nummer gegen Kummer: 116 111 (unentgeltlich)

Telefon: 0800-1110333, www.kinderundjugendtelefon.de

Krankentransport

Tel.: 08224/801789, www.daeubler-ambulanz.de

Polizei

Notruf: Tel.: 110

Polizeiinspektion 89331 Burgau, Tel.: 08222-9690-0

Polizeiinspektion 89312 Günzburg, Tel.: 08221-919-0

Pro Familia

Beratungsstelle Augsburg, Hermannstr. 1, 86150 Augsburg

Tel. 0821/4503620, Fax 0821/45036210, augsburg@profamilia.de

Sozialstation

Tel.: 08221/36420, E-Mail: info@sozialstation-guenzburg.de

Strom

Störungshotline: 0800/5391

LEW Burgau 08222-409729; LEW Günzburg 08221-2044274

EnBW ODR AG 07961-82-0

Gas

Erdgas Schwaben Günzburg 08221-36020

Notruf (Nacht/Wochenende) 0800-1828384

Telefonseelsorge

0800-1110111 und 0800-1110222

Tierschutzverein

Günzburg 08221-30331, Höchstädt 09074-3146

Weisser Ring Augsburg (Kriminalitätsoffer)

0821-993322

Flexibus (Burgau, Haldenwang, Offingen)

Tel.: 08222-969266, www.flexibus.net

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 18. Dezember 2023: Mögliche Varianten für einen Radweg von Rettenbach in Richtung Silbersee.

Dazu muss die Gemeinde allerdings auch Grund erwerben können

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

es besteht der Wunsch hinsichtlich einer sicheren Rad- und Gehwegverbindung von Rettenbach in Richtung Silbersee. In seiner letzten Sitzung im Jahr 2023 setzte sich der Gemeinderat dazu mit einem sehr wichtigen Tagesordnungspunkt auseinander: Christopher Weigelt vom Büro Peter Weigelt Architekten und Ingenieure aus Burgau stellte verschiedene Varianten einer möglichen Wegführung vom östlichen Ortsausgang Rettenbachs bis zu der Einmündung an der Staatsstraße vor. Das Gemeinderatsgremium hat nun eine nördlich sowie eine südlich der Kreisstraße GZ 31 verlaufende Strecke favorisiert. Um jedoch eine Rad- und Gehwegverbindung realisieren zu können, muss die Gemeinde Grund erwerben können. Wir möchten dazu die jeweiligen Grundstückseigentümer vorab mit ins Boot nehmen und diese zu einer Anliegerversammlung einladen, bei der beide Streckenführungen vorgestellt werden. Bei dieser geplanten Versammlung werden Fragen beantwortet, auch, welche Anzahl an Quadratmetern die Gemeinde jeweils erwerben müsste. Der nächste Schritt ist eine spätere Abfrage, inwieweit Bereitschaft bestehen würde, den für das Vorhaben notwendigen Grund an die Gemeinde zu veräußern. Vor kurzem wurde der Geh-, Rad-, und Wirtschaftsweg von Harthausen in Richtung Leinheim fertiggestellt und damit eine bis zur Gemarkungsgrenze der Gemeinde asphaltierte Verbindung zur Stadt Günzburg geschaffen. Gerade im Hinblick auf die Verkehrssicherheit für Radfahrer und auch für Fußgänger ist ein flächendeckender Ausbau äußerst wichtig. Mit dem geplanten Geh- und Radweg entlang der GZ 31 könnte zudem eine sichere Verbindung von Rettenbach nach Remshart wie auch nach Offingen entstehen, nachdem vom Staatlichen Bauamt Krumbach mit der Sanierung der Staatsstraße dort gleichzeitig, auch im Sinne der Gemeinde, ein straßenbegleitender Radweg vorgesehen ist.

Mehrheitlich hat der Gemeinderat dem Zuschussantrag der Katholische Kirchenstiftung St. Ulrich für die anstehende Sanierung der Orgel sowie der umgebenden Wand zugestimmt. Die Kosten betragen rund 57.000 Euro, die Gemeinde wird sich mit 20 Prozent bis zu einem Betrag in Höhe von maximal 11.400 Euro beteiligen. Ich möchte an dieser Stelle anmerken: Was wäre die weltliche Gemeinde ohne die kirchliche Gemeinde? Die Orgel gibt es nunmehr seit 60 Jahren in dieser Form und wir sind gut beraten, wenn wir hier an einem Strang ziehen. Das Miteinander zwischen Gemeinde und Kirche hat immer harmoniert und so soll es auch weiterhin sein. Für die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich im Speziellen bei unserem Herrn Pfarrer Thomas Schmid und unserem Kirchenpfleger Manfred Wiedenmann.

Unser bisheriger Feldgeschworener für die Gemarkung Harthausen hatte mitgeteilt, dass er aus altersbedingten Gründen diese Tätigkeit beenden möchte. Nach einem gemeinsamen Gespräch hatte sich unser Mitbürger, Herr Gerhard Eberhard aus Harthausen, bereit erklärt, dieses Amt weiterzuführen. Der Gemeinderat hat Herrn Gerhard Eberhard nun als Feldgeschworenen für die Gemarkung Harthausen bestellt.

Wir haben im Jahr 2024 in der Tat wieder vieles vor. Die Dorfentwicklung, Kanalsanierungen, Erweiterung der Kindertagesstätte, die Thematik, wie wir mit unseren Feuerwehrgerätehäusern weiterverfahren und natürlich auch der geplante Radweg werden uns beschäftigen. Wir werden aber auch in Bezug auf Fördergelder, ohne die wir uns manches nicht leisten könnten, alle Möglichkeiten abschöpfen. Es wird ein spannendes Jahr werden, für das ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles Gute wünsche.

Mit den besten Grüßen aus dem Rettenbacher Rathaus

Ihre Bürgermeisterin
Sandra Dietrich-Kast

Nach über 20 Jahren hat Rettenbach wieder ein Wohnbaugelände erschlossen - 10 neue Bauplätze in Rettenbach

„Am Hirtenbach“, so heißt der Arbeitstitel für das neue Wohnbaugelände am südöstlichen Ortsrand von Rettenbach. 2020 begannen die Planungen, wenige Monate später wurde im Gemeinderat der Vorentwurf des Bebauungsplans vorgestellt und im Juni 2022 erfolgte der Spatenstich für die Erschließungsarbeiten. Ein von der Gemeinde erworbenes und nicht mehr zu erhaltendes landwirtschaftliches Anwesen am nördlichen Rand der etwa 10.000 Quadratmeter großen Fläche wurde nach intensiven Beratungen im Rettenbacher Gemeinderat inzwischen abgebrochen. Erhalten wird dagegen ein großer Teil des dortigen Obstbaumbestands – bei den künftigen Bauaktivitäten sind durch diesen keine Einschränkungen zu erwarten. Eine öffentliche Grünfläche wird ebenfalls entstehen.

Das Wohnbaugelände „Am Hirtenbach“ trägt die Bezeichnung „Dörfliches Wohngebiet“, mit dem Ziel, Wohnen und Landwirtschaft - in der angrenzenden Nachbarschaft befinden sich mehrere landwirtschaftliche Hofstellen - verträglich miteinander zu vereinen. Gleichzeitig bildet es einen Lückenschluss zu der bestehenden Bebauung mit direkter Verbindung zum Dorfkern. Dadurch, dass die Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken über Stichstraßen erfolgt, wird es keinen Durchgangsverkehr geben.

Die Bauplätze haben eine Größe von circa 700 bis 1450 Quadratmeter. Zulässig sind Einzelhäuser mit zwei Vollgeschossen als Höchstgrenze. Die Vergabe erfolgt nach einem Punktesystem, welches auch ehrenamtliches Engagement besonders berücksichtigt. Mit der Vergabe eines Baugrundstücks wird notariell eine Frist von drei Jahren nach Beurkundung festgelegt, in welcher ein Baubeginn für ein nach den Festsetzungen des Bebauungsplans zulässiges Wohngebäude erfolgt sein muss.

Die Gemeinde habe, trotz hoher Nachfrage, lange über kein einziges Baugrundstück mehr verfügt, so Rettenbachs Bürgermeisterin Sandra Dietrich-Kast. Mit dem neuen Wohnbaugelände habe man nun wieder Möglichkeiten geschaffen, in Rettenbach eigenen Wohnraum zu verwirklichen. Voraussichtlich könne man bereits Anfang dieses Jahres im Gemeinderat erste Bauanträge behandeln.

In neuen Baugebiet in Rettenbach sind zehn Bauplätze entstanden.



Auf dem Foto von links: Kämmerer Christoph Zeh, Werner Dehm (OPLA, Bürogemeinschaft für Ortsplanung und Stadtentwicklung Augsburg), Bürgermeisterin Sandra Dietrich-Kast und Peter Weigelt (Peter Weigelt Architekten und Ingenieure, Burgau).

Foto: Peter Wieser



Zur Wagnervorstellung der Faschingsfreunde Remshart, des Container Teams Harthausen und des Faschingshaufa Rettenbach lade ich Sie,

liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am **Samstag, den 13. Januar um 16 Uhr**, auf dem Bauhof-Gelände, Silbermannstraße 30 ganz herzlich ein.

Für unsere Senioren

Einladung zum 118. Senioren-Weißwurstfrühstück
Wann: am **Donnerstag, 25. Januar 2024,**
um **10.00 Uhr,**
Wo: **Pfarrstadel in Remshart**

Hierzu möchte ich alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Rettenbach mit den Ortsteilen Remshart und Harthausen recht herzlich einladen.

Voranmeldung ist unbedingt bis Dienstag, 25. Januar 2024, erforderlich. Telefonisch bin ich zu erreichen unter 1860 oder E-Mail tietze-reinhold@t-online.de

Über einen regen Besuch würde ich mich sehr freuen.

Reinhold Tietze
Seniorenbeauftragter

Heimatmuseum

Weihnachtsausstellung

Rund um den Globus wird Weihnachten gefeiert, auch in Rettenbach, Remshart und Harthausen, aber überall hat die Ausgestaltung des Feierns, die Vorbereitungen und das schmückende Beiwerk andere Nuancen. In den meisten Häusern und Familien ist die jeweilige Weihnachtstradition ein fester Anker im Jahreskreis.

Einen Blick durchs Schlüsselloch gewährt hier die diesjährige Weihnachtsausstellung des Rettenbacher Heimatmuseums unter dem Titel „Weihnachten bei Familie ...“

Geschätzter, über Generationen gehüteter Christbaumschmuck ist ebenso zu sehen wie das maßstabsgerechte Modell eines ehemaligen Remsharter Bauernanwesens. Eindrucksvolle Adventsfenster führen auf das Fest hin, in vielen Szenen mit Schnee gestaltet, die Sehnsucht nach „Weißer Weihnacht“ spüren lässt.

Der großformatige raumfüllende Nachbau der „Stille Nacht Kapelle“ aus Oberndorf beeindruckt den Betrachter. Vitrinen mit generationenübergreifendem Spielzeug machen deutlich, dass der Heilige Abend früher der einzige Tag war, an dem man auf neues Spielzeug hoffen durfte.

Sonntag, 14.01 von 15 - 17 Uhr
Evtl. werden wir noch am 28.1. öffnen

Diese und weitere Termine werden auch im Gemeindeblatt der Gemeinde Rettenbach, der Günzburger Zeitung und auf Facebook bekannt gegeben.

Nähere Infos gerne auch unter Telefonnummer 08224 1229 oder tanja@mueller-rettenbach.de.

Baustelleninformation

Die DB Netz AG führt im **Bf. Nersingen vom 01.02. - 07.02.2024**, sowie im **Bf. Neuoffingen vom 20.01. - 23.02.2024** Bauarbeiten zur Instandsetzung des Gleises durch. Die Baumaßnahmen sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich.

Aufgrund der gegebenen betrieblichen Voraussetzungen (Erfordernis der Einhaltung des Fahrplanes) ist es jedoch unvermeidlich, die Bauarbeiten bei Bedarf in Nachtschichten bzw. an Sonntagen durchzuführen. Die DB Netz AG bemüht sich, durch den Einsatz moderner Baumaschinen und Geräte, Lärmbelastigungen auf ein Mindestmaß zu reduzieren und bittet alle betroffenen Anwohner um Verständnis.

Bei Fragen zur Baumaßnahme können Sie sich gerne an die Mailadresse DBNetz.Suedwest@deutschebahn.com wenden.

Die Bauüberwachung der DB Netz AG Produktionsdurchführung Ulm ist unter folgender Rufnummer zu erreichen: 0151 / 11871427

Bürgeramt geschlossen

Das Bürgeramt der VGem Offingen - Marktplatz 19 / 89362 Offingen / Zimmer 2 - ist am **Dienstag, den 23.01.2024 und Mittwoch, den 24.01.2024** aufgrund einer Weiterbildungsmaßnahme für den Publikumsverkehr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis
Ihr Team vom Bürgeramt

Vortrag der Seniorengemeinschaft: Lachen ist gesund.

Die Seniorengemeinschaft Landkreis Günzburg e.V. lädt zu einem vernünftigen Vortrag am **Mittwoch, 7. Februar, um 15:00 Uhr**, im Vortragssaal der evang. Gemeinde Günzburg, Augsburgstr. 31, ein.

Passend zum Fasching spricht Dr. med. Thomas Buchmüller zum Thema „Lachen ist gesund“. Der Eintritt ist frei.

Die Seniorengemeinschaft würde sich jedoch über eine kleine Spende freuen. Anmeldung wird erbeten telefonisch unter 08221 9301782 oder mit Mail unter info@wirfueruns-gz.bayern.

Christbaumentsorgung nach Weihnachten

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Günzburg bietet auch dieses Jahr kostenfreie Entsorgungsmöglichkeiten für Christbäume auf den Wertstoffhöfen in Aichen, Aletshausen, Burtenbach, Günzburg, Gundremmingen, Ichenhausen, Jettingen-Scheppach, Leipheim, Neuburg, Offingen, Wiesenbach, Ziemetshausen und den Grüngutsammelstellen in Anhofen, Burgau (Nußlacherhof), Oxenbronn und Thannhausen an. Zusätzlich werden in diesem Jahr auch am Wertstoffhof Krumbach bis Ende Januar Christbäume angenommen.

Eine Annahme ist nur von Christbäumen ohne Deko und Lametta möglich.

Informationen zu den Öffnungszeiten der Grüngut-Annahmestellen und der Wertstoffhöfe gibt es beim Kreisabfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 08221/95-456 oder im Internet unter kaw.landkreis-guenzburg.de

Digitales Bauantragsverfahren - Ab dem 01.01.2024 müssen die meisten Bauanträge beim Landratsamt Günzburg eingereicht werden

Es besteht die Möglichkeit, Anträge und Unterlagen zu bau- und abgrabungsrechtlichen Verfahren digital einzureichen. Die rechtliche Grundlage hierfür bilden die Änderung der Bayerischen Bauordnung (BayBO) im Jahr 2021 und der Erlass der Digitalen Bauantragsverordnung (DBauV). Daneben bleibt es aber auch weiterhin möglich, Anträge und Unterlagen analog in Papierform einzureichen. Es besteht also keine Pflicht zur digitalen Antragstellung. Die digitale Einreichung von Anträgen und Unterlagen kann nur durch eine sich authentifizierende Person, in der Regel dem bauvorlageberechtigten Entwurfsverfasser, erfolgen. Eine Einreichung digitaler Dokumente (z. B. als PDF-Dokumente) per E-Mail an das Landratsamt Günzburg stellt keine wirksame Antragstellung dar. Die Gemeinde wird dann vom Landratsamt über den jeweilig eingereichten Antrag informiert und um Stellungnahme/Einvernehmen gebeten.

Der Vorteil einer Einreichung der Anträge und Unterlagen beim Landratsamt ist: Während die Kommunen innerhalb der gesetzlichen Zwei-Monats-Frist über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag entscheiden, besteht für das Landratsamt bereits die Möglichkeit, Fachstellen zu beteiligen und mit der weiteren Antragsprüfung bzw. -bearbeitung zu beginnen.

Für Verfahren, in denen die örtlich zuständige Kommune die abschließende Entscheidung trifft, erfolgt die Antragstellung in Papierform nach wie vor über die Gemeinde. Bei der Gemeinde dürfen demnach nur noch folgende Anträge in Papierform eingereicht werden:

- Bauanträge im Genehmigungsverfahren
- isolierte Ausnahmen/Befreiungen/Abweichungen
- Anzeigen zur Beseitigung
- genehmigungsfreie Abgrabungen

Auch wenn Anträge und Unterlagen überwiegend direkt beim Landratsamt einzureichen sind, bleibt es aber weiterhin sinnvoll, vor Einreichen eines Antrags mit der jeweiligen Gemeinde bzw. der VGem. Offingen Rücksprache zu nehmen (z. B. zu Fragen der Erschließung, der notwendigen Stellplätze oder wegen erforderlicher Unterlagen), um das Verfahren zu beschleunigen und unnötige Nachforderungen zu vermeiden. Eine vorherige Kontaktaufnahme mit der Gemeinde empfiehlt sich sowohl im digitalen wie auch im analogen Verfahren. Denn die Gemeinde hat weiterhin über das Erteilen des Einvernehmens zu den gestellten Anträgen zu entscheiden.

Für Rückfragen hierzu steht Ihnen Frau Fleischer vom Bauamt der VGem. Offingen gerne zur Verfügung (Tel. 08224 9697 21; fleischer@offingen.de).

Informationen zum digitalen Bauantrag auf der Homepage des Landratsamtes Günzburg: <https://www.landkreis-guenzburg.de/amt-und-verwaltung/bauen-und-wohnen/digitaler-bauantrag>



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Donauwörth

bringt weiter.

Neue Wege starten: Berufsberatung für Erwachsene Onlineveranstaltung am 23. Januar 2024 von 10:00 bis 10:45 Uhr Suche Veränderung - Biete Talent!

Sie sind mit Ihrer jetzigen beruflichen Situation unzufrieden und wollen sich verändern? Sie möchten Methoden kennenlernen, um Ihre berufliche Situation zu durchdenken und einen neuen Plan zu entwickeln?

Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre aktuelle Situation analysieren können und welche Schritte zur Zielfindung denkbar sind. Besprochen werden außerdem Methoden und Techniken zur Selbsterkundung und Entwicklung eines neuen Berufsziels und wie die Berufsberatung Sie dabei begleiten kann.

Kosten: keine

Ort: online per Skype for Business

Anmeldung: bis 22. Januar unter https://eveeno.com/talent_2301

Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach Bestätigung der Anmeldung.

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) kann die Grundsteuer für diejenigen Steuerpflichtigen, die die gleiche Steuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, anstatt durch individuellen Bescheid durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden. Für diese Steuerpflichtigen treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Die Verwaltungsgemeinschaft Offingen macht hinsichtlich der Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2024 von dieser Möglichkeit der öffentlichen Bekanntmachung Gebrauch und setzt hiermit – vorbehaltlich der Erteilung eines schriftlichen Grundsteuermessbescheides oder Grundsteuerbescheides 2024 in individuellen Fällen - die Grundsteuer für das Jahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr fest.

Diejenigen Grundsteuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2024 erhalten, haben im Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer zu entrichten, wie sie zuletzt für das Jahr 2023 festgesetzt wurde. Auf den Inhalt der zuletzt ergangenen schriftlichen Grundsteuerbescheide wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Grundsteuer wird - vorbehaltlich einer anderen Regelung - zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig (§ 28 Abs. 1 GrStG). Jahreszahler gemäß § 28 Abs. 3 GrStG haben den Gesamtbetrag der Steuer am 1. Juli zu entrichten.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen bei der

**Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen
89362 Offingen, Marktstr. 19.**

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht in Augsburg,
Postfachanschrift: Postfach 11 23 43, 86048 Augsburg,
Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg,**
zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

(Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt:) Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angefochtenen Steuer nicht aufgehoben (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO).

Sonstige Hinweise: Auf die Ausführungen in den zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheiden wird ausdrücklich hingewiesen.

Für die durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzten Grundsteuern ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.

Die Forderungen, für die eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden zu den Fälligkeitsterminen von der hinterlegten Bankverbindung von der Verwaltungsgemeinschaft Offingen abgebucht.

Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt oder gegen den Steuermessbescheid richten, sind an das Finanzamt zu richten, das den Steuermessbescheid erlassen hat (siehe Rechtsbehelfsbelehrung im Bescheid des Finanzamtes).

Steueramt der Verwaltungsgemeinschaft Offingen



Gitarrenkurse in unterschiedlichen Leistungsstufen ab Montag, 15. Januar 2024 (10 Abende)

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg bietet an zehn Kursabenden Gitarrenkurse in unterschiedlichen Leistungsstufen an. Es werden ein Gitarrenkurs für Fortgeschrittene I (jeweils von 18 bis 19 Uhr), ein Gitarrenkurs für Fortgeschrittene III (jeweils von 19 bis 20 Uhr) und ein Gitarrenkurs für Fortgeschrittene V (20 bis 21 Uhr) stattfinden. Kursleitung Phillip Langenwalter vertieft in den Kursen Themen wie Fingerpicking und Songbegleitung.

Kurstermine: jeweils montags

15./ 22./ 29. Januar 2024

4./ 18./ 25. März 2024

5./ 19./ 26. Februar 2024

8. April 2024

Kursgebühr pro Person inkl. Notenmaterial: 80 Euro

Leitung: Philipp Langenwalter

**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder
kursanmeldung@kloster-roggenburg.de**

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Mit dir an meiner Seite“ - Tag für Ehejubilare am Samstag, 20. Januar 2024 von 9.30 bis 15.30 Uhr

Auf dem Weg zu Ihrem Ehejubiläum, das Sie im Jahr 2024 feiern werden, lädt Sie das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg am **Samstag, 20. Januar 2024** herzlich ein - zum Danken, zum Freuen, zum Erinnern, zu einem schönen gemeinsamen Tag. Mit Ihrem Partner an Ihrer Seite sind Sie schon seit 10, 25, 50 oder sogar noch mehr Jahren durch gute, wie auch schwere Tage gegangen. Mit Ihrem Partner an Ihrer Seite freuen Sie sich auf ein Fest, an dem Ihre Liebe gefeiert wird.

Dieser Tag soll ein kleiner Vorgeschmack auf das Fest des Ehejubiläums sein und möchte die vergangenen, gemeinsam verlebten Jahre anerkennen und Lust darauf machen, das auch gebührend zu feiern. Paare sind herzlich eingeladen, sich einmal richtig bewusst zu machen, welche großartige Leistung es ist, trotz steigender Scheidungszahlen, über lange Jahre hinweg beieinander zu bleiben und sich immer noch wohlgesonnen zu sein. Ein romantisches Mittagessen im Klosterstadel und ein Gottesdienst mit Paarsegen machen den Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Kursdaten: Samstag, 20. Januar 2024 von 9.30 bis 15.30 Uhr

Kursgebühr pro Person inkl. Verpflegung: 49 Euro

Kursleitung: Karin Bertele, Pater Roman Löschinger

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder

kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Kreative Leuchtf Flaschen“ für Kinder ab zehn Jahren am Samstag, 20. Januar 2024 von 14 bis 16.30 Uhr

Eine kuschelige Beleuchtung auf dem Tisch oder im Zimmer macht sich immer gut. Für eine stimmungsvolle Beleuchtung sorgt eine selbst bemalte Leuchtf Flasche. Bei unserem Kurs „Kreative Leuchtf Flaschen“ am **Samstag, 20. Januar 2024 von 14 bis 16.30 Uhr** im Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg können Kinder im Alter ab zehn Jahren leere Flaschen mit Acryl-Farben bemalen, die dann von innen beleuchtet werden, und dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Kursleitung Gini Klose bringt einige Muster mit, die der Inspiration dienen sollen, und unterstützt die Kinder bei der Gestaltung einer einzigartigen Tischdeko.

Kursdaten: Samstag, 20. Januar 2024 von 14 bis 16.30 Uhr

Kursgebühr pro Kind: 25 Euro, zzgl. Materialkosten in Höhe von ca. 5 Euro, Abrechnung mit der Kursleitung

Leitung: Gini Klöse

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder

Kursanmeldung@kloster-rogenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-rogenburg.de



Flexibles Arbeiten in Handwerk und Industrie -

„good practice“-Beispiele gesucht!

Konstruktiver Erfahrungsaustausch und Ideensammlung zum Thema Flexibles Arbeiten

Burgau, 12. Dezember 2023. Möglichkeiten für flexibles Arbeiten sind in der Fachkräfte-Akquise und der Mitarbeiter-Bindung ein großes Thema. Im Dienstleistungsbereich ist flexibles Arbeiten mittlerweile mit home office etc. Gang und Gäbe. Doch auch in Industrie und Handwerk gibt es viele tolle und zum Teil sehr individuelle Beispiele, wie man den Bedürfnissen von Arbeitnehmer und Arbeitgeber einvernehmlich und zukunftsweisend gerecht werden kann.

Workshop im Rückzugsort Kloster brachte zukunftsweisende Beispiele zutage

„Flexible Arbeitszeiten in Handwerk und Industrie“ waren - im Gesamtkontext „Zukunft der Arbeit“ und als Vertiefung der Impulsveranstaltung „New Work - Neue Arbeitsorte, -räume und -zeiten“ im Juni 2023 - Thema eines Workshops am 23. Oktober 2023 im Kloster Wettenhausen. Im Rahmen der RegionalmanagementInitiative für den Landkreis Günzburg, gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie - und innerhalb des Projektes „Zukunft der Arbeit“ (www.guenzburgmeinelandkreis.de/zukunftderarbeit) - ging es um den Erfahrungsaustausch zu Herausforderungen und Möglichkeiten der Flexibilisierung der Arbeitszeiten in Handwerks- und produzierenden Betrieben und die Erarbeitung von „good practices“.

Wo wird „Flexibles Arbeiten“ noch erfolgreich gelebt? Wer hat gute Beispiele?

Zusätzlich zu den Erkenntnissen und Ergebnissen des bzw. Anregungen und Beispielen aus dem moderierten Workshop - von Flex- und Gleitzeitkonten bis hin zu unterschiedlichsten Varianten der Wochenarbeitszeitgestaltung - soll um eine weitere Beispielsammlung ergänzt werden. Wer sich in Handwerk oder Industrie also bereits auf den Weg der Arbeitszeitflexibilisierung gemacht hat oder wo flexible Arbeitsorte möglich sind, ist aufgerufen, seine Erfahrungen mitzuteilen und zu beschreiben, wie eine erfolgreiche - wenn auch individuelle - Umsetzung gelingen kann. Themenschwerpunkte der gesuchten "good practices" können dabei z.B. die folgenden sein:

- Flexible Arbeitszeiten am Bau
- Flexible Arbeitszeiten in der Produktion
- neue Bürogestaltung nach Corona
- 4-Tage-Woche
- Teilzeitausbildung
- Wokation - Arbeiten aus dem Ausland

Wer bereit ist, seine Erfahrungen zu teilen und auf diesem Wege am Projekt „Zukunft der Arbeit“ mitzuwirken, wird herzlich gebeten, formlos sein(e) „good practice(s)“ zu senden an Projektleiterin Dagmar Derck bei der Regionalmarketing Günzburg GbR - Wirtschaft und Tourismus, d.derck@landkreis-guenzburg.de Die Beispiele sollen Anfang nächsten Jahres digital veröffentlicht werden.

Areal Digital fördert Gründungsgeist bei Jugendlichen in Kooperation mit STARTUP TEENS

Ideenworkshop am 1. Februar 2024 stärkt Problemlösekompetenzen für bayerische Schülerinnen und Schüler

Burgau, 14. Dezember 2023. Die Non-Profit-Initiative STARTUP TEENS und das Digitale Gründerzentrum Areal Digital in Leipheim veranstalten am **1. Februar 2024** im Areal Digital gemeinsam einen Ideenworkshop für Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Günzburg. Ziel des Workshops ist es, Problemlösekompetenzen bei jungen Menschen zu fördern, kreative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft zu erarbeiten und die Fähigkeiten zu vermitteln, aus Ideen Geschäftsmodelle zu entwickeln. Als extrinsische Motivation und zum Proof of Concept haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit den von ihnen entwickelten Ideen gleich an zwei renommierten Schüler/-innen-Wettbewerben von STARTUP TEENS teilzunehmen: Der für bayerische Schüler/-innen vorbehaltenen Bayern-Challenge 2024 mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 10.000 EUR sowie der nationalen Businessplan-Challenge 2024, bei der die Sieger/-innen in sieben Kategorien jeweils 10.000 EUR Preisgeld erhalten, um ihre Projekte weiterzuentwickeln.

Unternehmerisches Denken und Handeln und innovative Ideen sind gefragt

"Unsere Erfahrung zeigt, dass junge Menschen sehr kreative Ansätze entwickeln, wenn sie dazu befähigt werden. Die Fähigkeit, unternehmerisch Denken und Handeln zu können, ist an unseren Schulen aber zu wenig verankert. Innovative Ideen sind allerdings für ein Land essenziell, dessen einziger Rohstoff noch geistiges Kapital ist", sagt Corinna Tappe, Geschäftsleitung Bayern bei STARTUP TEENS. Die Non-ProfitInitiative fördert diese Fähigkeiten bei Jugendlichen seit mehr als acht Jahren und arbeitet dabei mit starken Partnern im ganzen Freistaat zusammen, darunter das bayerische Wirtschaftsministerium. Dies ermöglicht es jungen Menschen, unabhängig von ihrer schulischen Ausbildung oder ihrem sozialen Hintergrund, ihre Potenziale zu entfalten.

Gründerinnen und Gründer beleben den Wirtschaftsstandort

"Unser Wirtschaftsstandort wird durch Gründerinnen und Gründer belebt. Ein solides Startup-Ökosystem stärkt dabei nicht nur die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit, sondern sichert auch Arbeitsplätze. Daher setzen wir uns dafür ein, unseren Nachwuchs für den regionalen Arbeitsmarkt und die heimische Wirtschaft zu fördern und auf die berufliche Zukunft vorzubereiten", betonen Axel Egermann, Geschäftsführer der Regionalmarketing Günzburg GbR und Alexander Koch, Netzwerkmanager im Areal Digital in Leipheim.

Jugendliche können sich unter

www.eventbrite.de/e/732592733587?aff=oddttdcreator zum Workshop anmelden. Einsendeschluss für die Bayern-Challenge ist der 26. Februar 2024. Alle weiteren Informationen zu den Wettbewerben und den Teilnahmebedingungen sind zu finden unter www.startupteens.de/challenge.

Musikschule

Swing im Doppelpack

Im Januar 2024 kehrt das lang ersehnte musikalische Highlight zurück, das die Herzen der Jazzfans höherschlagen lässt. Die Bigband JazzSpätzla der Musikschule Gundremmingen, Offingen und Rettenbach, wird wieder die Bühne betreten und ihr jährliches Opening im Sportzentrum Gundremmingen am **19. und 20. Januar** veranstalten. Doch das ist noch nicht alles: vor den JazzSpätzla wird die aufstrebende Fat Cat Combo die Bühne rocken und das Publikum mit einer Mischung aus Rock und Jazz in ihren Bann ziehen.

Die JazzSpätzla und die Fat Cat Combo unter der Leitung von Bandleader Klaus Schlander werden die Bühne rocken und jazzierten.

Tickets für den 19. Januar 2024 gibt es noch im Rathaus Offingen.



Weitere Informationen erhalten Sie immer montags von 09:00 bis 11:30 Uhr und donnerstags von 09:00 bis 11:30 Uhr im Büro der Musikschule, Tel. 08224 969724 oder unter www.VGem-offingen.de (Musikschule).

Klaus Schlender, Musikschulleiter

Serenade mit Werken zur Weihnachtszeit. Junge Talente, Ensembles und Lehrkräfte der Musikschule Offingen Gundremmingen Rettenbach zeigen sich im Kameradschaftshaus der BWF Group Offingen mit großer Vielfalt

Weihnachtliches Ambiente im Kameradschaftshaus der BWF Group in Offingen, ein großer Christbaum und ein erwartungsvolles Publikum: Gerade die Adventszeit sei eine Zeit, welche die Musikerinnen und Musiker stets mit viel Musik und schöner Atmosphäre füllten, hatte Musikschulleiter Klaus Schlender zu Beginn des Konzerts am Sonntag betont. Die Musikschule Gundremmingen Offingen Rettenbach zählt inzwischen etwa 550 Schülerinnen und Schüler. Der Abend versprach somit ein breites Programm, bei dem sich Solistinnen und Solisten, Ensembles und Lehrkräfte präsentierten.

„Entrée“, eine Komposition aus der Sammlung von Tänzen des Komponisten Michael Praetorius, vorgetragen vom Blechbläserquintett mit Carina Maget, Moritz Wiedenmann, Lukas Wiedenmann, Felix Wiedenmann und Stefan Stocker, hatte das Konzert beginnen lassen. Viel Beifall erhielt die erst siebenjährige Martha Littwin für ihr Allegretto von James Hook auf der Querflöte, ebenso Antonia Schneider mit Johann Sebastian Bachs „Air“ auf dem Euphonium, bevor sich das Klarinettenrio, Leonie Haug, Zara Keller und Klaus Türk, mit dem Divertimento C-Dur, 1. Satz, von Wolfgang Amadeus Mozart präsentierte. Zu „Danza Brasileira“ des argentinischen Gitarristen und Komponisten Jorge Morel und mit Simon Musselmann an der Gitarre fand sich das Publikum in südamerikanischem Gitarrenrhythmus wieder, während Sabine Möhrle es mit ihrer Stimme und „In mir klingt ein Lied“ (Alois Melichar) in ihren Bann zog. Einen spannenden Kontrast bot Lisa Marie Merz im Anschluss am Klavier mit der Komposition „Canon in C-Dur“ von Johann Pachelbel. Überhaupt war Vielseitigkeit angesagt: Anne Höb überzeugte am Akkordeon mit der Komposition „Libertango“ des Tango-Komponisten Astor Piazzolla, Gabriel Bronner am Saxophon mit „Concertino“ von Jean Baptiste Singelée und schließlich Tabea Henle und Jonas Pfister als Gesangsduo mit „Perfect“, der gefühlvollen und wunderschönen Nummer des britischen Songwriters Ed Sheeran. Schön auch, wie das Publikum mit dem Flötentrio Marie Kattai, Amelie Bühler und Zoe Baumeister dem Flug der Vögel aus dem zweiten Teil der Komposition „Birds“ von Herman Beeffink folgen konnte, um anschließend von Alina Gehl am Klavier die musikalische Charakteristik von Felix Mendelssohn Bartholdys „Lied ohne Worte“ auf sich wirken zu lassen. Bald ist Weihnachten. Was hätte zu einem solchen Konzert besser passen können als ein schönes Weihnachtslied? Ein weiteres Mal traten Tabea Henle und Jonas Pfister zu Bing Crosbys „White Christmas“ auf die Bühne, bevor das Publikum zu einem gemeinsamen „O du fröhliche“ einstimmte.

Das Konzert endete mit einem verdienten Applaus. Den jungen Musikerinnen und Musikern war es gelungen, Musik mit Leidenschaft und Können an ihren Instrumenten stimmungsvoll zu präsentieren. Die Musikschule verfüge über ein beeindruckend breites Spektrum. Man habe mit einer weihnachtlichen Serenade einen wunderbaren Abend im

Kameradschaftshaus erlebt - obwohl mit der Bezeichnung „Serenade“ eher eine kleine Nachtmusik im Freien gemeint sei, wandte sich Stefan Offermann an die Gäste. Ebenso an Musikschulleiter Klaus Schlender: mit einem Dankeschön und einer Anerkennung, auch seitens der Firma BWF. Der Wunsch, den Offermann zuvor geäußert hatte, wurde ebenfalls erfüllt: Als Zugabe trug Flötisten Martha Littwin ein weiteres Mal James Hooks Allegretto vor.



Kinderhausnachrichten

Kindertagesstätte St. Raphael unter neuer Leitung

Unsere KITA-Leiterin Mirjam Schinzel war zwei Jahre in der Leitungsfunktion unserer Kindertagesstätte St. Raphael. Auf eigenen Wunsch hat sie die Einrichtung zum 31.12.2023 verlassen. Neue KITA-Leiterin ist seit 01.01.2024 Tanja Pape. Auch im Namen unseres Herrn Pfarrers Thomas Schmid und unseres Kirchenpflegers Manfred Wiedenmann bedanken wir uns bei Frau Schinzel für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschen Frau Pape alles erdenklich Gute für die neue Aufgabe.

Kurz vor Weihnachten habe ich unseren Dank und die guten Wünsche übermittelt sowie das gemeinsame Geschenk überreicht.




Dossenberger-Gymnasium Günzburg

Offenes Europa-Gymnasium mit sprachlicher und naturwissenschaftlich-technologischer Ausbildungsrichtung

Informationsabend - Einführungsklasse am Dossenberger-Gymnasium

Am **Dienstag, den 23.01.2024** findet um **18.00 Uhr** im Mehrzweckraum des Dossenberger-Gymnasiums unsere Informationsveranstaltung für Zehntklässler an Realschulen und für Mittelschüler des M-Zweiges zum Übertritt in die Einführungsklasse am Gymnasium statt. Sie erhalten Einblick in die Übertrittsbedingungen und beratende Hinweise durch den Schulleiter Herrn Lang und der Beratungslehrkraft Herrn Kugelmann.

Die Voranmeldung zur Einführungsklasse startet **ab dem 26.02.2023 und muss bis spätestens 01.03.2024** mit dem Zwischenzeugnis der zehnten Jahrgangsstufe (kann nachgereicht werden) sowie der Geburtsurkunde erfolgen. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich der Vorlage eines pädagogischen Gutachtens und des Abschlusszeugnisses am Schuljahresende.

Informationen unter www.dossenberger.de

Fragen zur Einführungsklasse können Sie gerne per Mail stellen an: beratungslehrkraft@dossenberger.de

Wir beantworten Ihre Fragen auch per Telefon unter 08221/930440


St.-Thomas-Gymnasium
Infoveranstaltung am St.-Thomas-Gymnasium

Am Freitag, 26. Januar, lädt das St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen Eltern und Kinder, die den Übertritt in die fünfte Jahrgangsstufe einer weiterführenden Schule planen, zu einer Informationsveranstaltung ein.

Die Schule informiert an diesem Tag über ihr Konzept zur Gestaltung des Übergangs von der Grundschule ans Gymnasium und die Möglichkeiten der individuellen Förderung. Auch die besonderen Chancen des neunjährigen Gymnasiums kommen zur Sprache. Bereits ab 15.30 Uhr besteht die Möglichkeit, Schule und Tagesheim zu besichtigen. Lehrkräfte und Schulleitung stehen für Gespräche und Einzelberatung bezüglich der Wahl der Schulzweige zur Verfügung. Auch Fragen, die das Tagesheim - die besondere Form der Offenen Ganztagschule am St.-Thomas-Gymnasium - betreffen, können besprochen werden. Im Speisesaal gibt es Kaffee und Kuchen.

Wichtig ist der Schulleitung bereits an dieser Stelle der Hinweis darauf, dass Eltern keinerlei Sorge im Zusammenhang mit dem Übertritt ihres Kindes ans Gymnasium haben müssen, wenn die Grundschule dem Kind die Eignung zuspricht! Am St.-Thomas-Gymnasium wird besonderes Augenmerk darauf gerichtet, die neu aufgenommenen Kinder dort abzuholen, wo sie gerade stehen.

Individuelle Hilfestellungen durch die Lehrkräfte, die Tutoren und die Unterstufenbetreuung erleichtern den Jüngsten in besonderem Maße den Start an ihrer neuen weiterführenden Schule.

Die allgemeine Elterninformation beginnt um 17 Uhr im Thomassaal der Schule mit einer Kostprobe musikalischen Könnens. Während die Eltern über das St.-Thomas-Gymnasium informiert werden, betreuen Lehrkräfte und Tutoren die Kinder.

Zusätzliche individuelle Beratungstermine mit der Schulleitung können ab sofort unter der Telefonnummer 0821 455812100 vereinbart werden.

**Tag der offenen Tür mit Infos zum Übertritt
Mittwoch, 28.02.2024, 17.00 - 19.00 Uhr**

- Besichtigung des Schulhauses
- Aktionen für die Schülerinnen und Schüler
- Informationen zum Übertritt für die Eltern

Ihre Fragen beantworten wir gerne telefonisch unter 08221 930490 oder per E-Mail an schule@dzrs.de. Alle weiteren Informationen zum Übertritt finden Sie auf unserer Homepage www.dzrs.de

Johann-Michael-Sailer-Gymnasium
Sailer-Familie lädt am 20.01.2024 zum Infotag für zukünftige Gymnasiasten ein

Für **Samstag, den 20. Januar 2024** lädt die Schulfamilie des Johann-Michael-Sailer-Gymnasiums alle Eltern und deren Kinder, die im nächsten Schuljahr ein Gymnasium besuchen wollen, ganz herzlich zum Infotag ein. Bereits ab 9.00 Uhr öffnet die Schule für geführte Besichtigungen der Fach- und Klassenräume ihre Türen.

Um einen Eindruck vom Sailer-Gymnasium zu gewinnen und um sich bezüglich des Übertritts ans Gymnasium persönlich zu informieren, können interessierte Eltern und Kinder gerne schon jetzt über die Homepage der Schule <https://sailer-gymnasium.de> einen Termin buchen.

Sehr gerne geben freilich an diesem Infotag auch Elternvertreter und Mitglieder der Schülermitverantwortung Rat und Auskunft über das äußerst vielfältige und bunte Schulleben am „Sailer“.

Auch die kleinen Geschwisterkinder werden betreut.

Das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium freut sich auf zahlreichen Besuch!


Maria-Ward-Gymnasium Günzburg

DES SCHULWERKS DER DIÖZESE AUGSBURG

Kontakt
Maria-Ward-Gymnasium

Frauenplatz 1, 89312 Günzburg

Tel.: 0821/4558-11400, E-Mail: sekretariat@mwg-gz.de

INFOABEND - Dienstag, 30.01.2024 um 18 Uhr

In diesem Schuljahr geht die Grundschulzeit Ihrer Tochter/Ihres Sohnes zu Ende und der Übertritt an eine weiterführende Schule steht bevor.

Wir laden Sie daher herzlich ein, unsere Schule am Infoabend kennenzulernen. An diesem Abend erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Übertritt (Ausbildungsrichtungen, OGTS, FSA, VU, Morgenkreis, Fahrten, Wahlfächer und vieles mehr).

Ihre Kinder dürfen währenddessen am Kinderprogramm mit verschiedenen Stationen (z.B. Bewegungsbaustelle, Mitmachtheater) teilnehmen und lernen so die Schule kennen.



Übertrittsveranstaltungen am Albertus-Gymnasium Lauingen

Zur ausführlichen Information von Eltern und Kindern, die den Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums planen, veranstalten wir den Informationsabend für Eltern am **Mittwoch, dem 17. Januar 2024, Beginn: 19:00 Uhr** und unseren Tag der offenen Tür für Kinder und Eltern am **Samstag, dem 27. Januar 2024 von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr**.

Am Informationsabend für Eltern werden die Ziele und Inhalte der Ausbildungsrichtungen, besondere Angebote des Albertus-Gymnasiums und Organisatorisches vorgestellt.

Beim Tag der offenen Tür können Eltern und Kinder das Schulhaus und ausgestellte Projekte besichtigen sowie in den Präsentationen der Fachschaften erste Einblicke in die Unterrichtsgestaltung am Albertus-Gymnasium gewinnen und den Lehrkräften bei der Arbeit über die Schulter schauen. Nach der Begrüßung in der Aula erfolgen zahlreiche Aktivitäten. Für persönliche Einzelberatungen durch die Schulleitung sowie die Beratungs- und Fachlehrkräfte ist ausreichend Zeit vorgesehen. Kinder, die ein Musikinstrument spielen, dürfen dieses und eigene Noten zum Vorspielen mitbringen.

Vielfältige Aktivitäten und Projekte geben den Kindern und den Eltern einen Einblick in das Schulleben.

Informationsmaterial kann im Sekretariat unserer Schule unter Telefon (09072) 95387-0, Fax (09072) 95387-30 oder per E-Mail unter info@albertus-gymnasium.de oder direkt von der Homepage heruntergeladen angefordert werden.

Die Schulleitung und das Beratungsteam stehen bereits jetzt jederzeit zur persönlichen Beratung und zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Terminvereinbarung gerne über das Sekretariat.

Internet-Seite des Albertus-Gymnasium Lauingen:

www.albertus-gymnasium.de

Feuerwehr

Rettenbach

Ein Raum für die Jugend der Feuerwehr Rettenbach

Keine Frage, bei der Feuerwehr geht es oftmals heiß her. Doch worauf es dann ankommt, ist umsichtige Hilfe. Eine Hilfe, die keine Risiken eingeht, eine Hilfe, die darauf beruht, die Lage einschätzen zu können und zu wissen, wie man Abhilfe schafft. Und dies für ganz unterschiedliche Einsatzbereiche. Dem Feuer zu wehren ist längst nicht mehr die einzige Aufgabe der Feuerwehr. Rettungs- und Bergungsdienste in vielerlei Notlagen gehören ebenso zum Aufgabenfeld. Das macht unschwer deutlich, wie unverzichtbar die Feuerwehr für die Gesellschaft ist. Wir, die Bürgerinnen und Bürger, sind auf unsere Feuerwehr angewiesen. Deshalb ist es auch so wichtig, sich um den Nachwuchs zu kümmern. Mit der Feuerwehrjugend wird das Bemühen um den Nachwuchs auf eine noch bessere Basis gestellt. Gerade weil die Feuerwehrarbeit so anspruchsvoll ist, kann mit dem Üben und der gründlichen Schulung nicht früh genug begonnen werden. Jetzt knüpfen wir gezielt daran an, dass junge Menschen gerne aktiv werden und neben aller jugendlichen Unbeschwertheit einbezogen werden möchten. Unsere Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Rettenbach haben ein starkes Verantwortungsbewusstsein und große soziale Sensibilität. Unsere Jugendfeuerwehr ist hoch motiviert und deshalb war es für mich selbstverständlich, den Raum (ehemals Blattwerk - Julia Mader) dem Team zur Verfügung zu stellen. Nach Bekanntwerden der Kündigung der Räumlichkeiten durch Frau Mader, kam unser Kommandant Martin Müller mit der Anfrage hinsichtlich der künftigen Nutzung durch die Jugend der Feuerwehr Rettenbach auf mich zu.

Im Zuge der Renovierung, wurde in Eigenregie, mit Hilfe von freiwilligen Helfern der aktiven Wehr etwas Unglaubliches geschaffen. In kürzester Zeit wurde ein Jugendraum auf die Beine gestellt, der zeitgemäß und gemütlich ist. Es wurde eine neue Küche beschafft und aufgebaut, die Wände saniert und gestrichen, eine Theke gezimmert sowie ein Heizungs- und Belüftungsgerät eingebaut. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.

Zur weiteren Ausstattung gehören Feuerwehrsperre, ein großes Sofa, eine Kaffeemaschine und ein Kühlschrank.

Jetzt steht den jugendlichen Feuerwehranwärterinnen und -anwärtern ein Raum zur Verfügung in dem sie sich weiterbilden und Kameradschaft pflegen und ausbauen können.

Allen Jugendlichen wünsche ich eine schöne Zeit im Jugendraum!

Mein besonderer Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer und Sponsoren.

Dies sind:

Die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Rettenbach

Bastian Geiß - Firma Geiß, Rettenbach

Jan Iffert - VR-Bank- Donau-Mündel

Steffen Bucher - Schreinerei Bucher, Rettenbach

Philipp Reichelt, Firma Reichelt, Nornheim

Josef Baader, Rettenbach

Martin Müller, Rettenbach

Ulrich Müller, Rettenbach

Thomas Kraus, Rettenbach

Matthias Stürminger, Rettenbach

Gemeinde Rettenbach

Jugendwarte und Aktive der FF Rettenbach

Eure Bürgermeisterin

Sandra Dietrich-Kast



Auf dem Foto - hintere Reihe von links: Jan Iffert, Matthias Stürminger, Josef Baader, Steffen Bucher, Diakon Upali Fernando, Sandra Dietrich-Kast, Ulrich Müller, Thomas Kraus, Philipp Reichelt

Vordere Reihe von links: Anna-Marie Strehle, Til Linse, Elisa Stegbauer, Viktoria Dzierzawa, Fabian Wäckerle, Martin Müller und die Kinder von Jan Iffert

Auf dem Foto fehlen: Florian Remmele (Jugendwart), Tobias Vogel (Jugendwart), Jonas Chergui (Jugendwart), Herbert Stricker (Gerätewart)

Jugendliche: Jakob Wiedenmann, Tim Hinkelmann, Antonia Bucher, Erik Baumeister, Jan Schwab, Luca Rank, Luca Schwab

Das Foto wurde von Willibald Lang aufgenommen.



Einladung zur 145. Dienst- und Generalversammlung

Die Dienst- und Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Remshart findet am **Freitag, den 12.01.2024 um 19:00 Uhr** im Pfarrstadel in Remshart statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Bürgermeisterin und der Gäste
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Neuwahlen des 1. und 2. Kommandanten
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anträge

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache zu den Berichten
7. Neuwahlen des Vorstandschaft
 1. Vorstand
 2. Vorstand
 - Kassierer
 - Schriftführer
 - 2 Beisitzer
 - Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Um vollständige Teilnahme wird gebeten.

Sandra Dietrich-Kast
Erste Bürgermeisterin

Die Vorstandschaft
FFW Remshart

Vereinsnachrichten

FC Reflexa Rettenbach Abteilung Tischtennis



1. Mannschaft verpasst Pokal-Endrunde, 2. MS verliert letztes Punktspiel

Ohne Tobias Bühler musste die 1. MS im Viertelfinale des Bezirkspokals der Bezirksklassen Herren Günzburg beim TSV Burtenbach antreten, nur Markus Brenner konnte mit zwei Einzelsiegen überzeugen, H. Schieferle (2) und Baumgartner (1) verloren ihre Einzel, ebenso vorentscheidend das Doppel (Brenner/H. Schieferle), das Spiel endete mit 2:4. Der FCR verpasste damit das Halbfinale und somit die Endrunde beim SV Mindelzell in Ursberg, Anfang Januar 2024.

Auch die 2. MS verlor ihr letztes Spiel in der Vorrunde beim Tabellenführer SV Unterknöringen III in der Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord mit 3:9, überzeugen konnte vor allem Anton Schieferle mit 2 Einzelsiegen und im Doppel mit M. Stettberger.

Die Tischtennis-Abteilung des FC Reflexa Rettenbach wünscht allen Amtsblatt-Lesern und -Leserinnen ein Gutes Neues Jahr 2024, viel Glück und Gesundheit.

Trainingsstart und Spieltermine

Bereits am Di., 02.01.2024, startete das Training der Tischtennis-Abteilung des FCR im Auwald-Sportzentrum Gundremmingen, an dem viele Spieler teilnahmen.

Die 1. Mannschaft steigt - voraussichtlich in Bestbesetzung - am **Sa., 13.01., 19:00 Uhr**, beim TSV Krumbach II in die Rückrunde ein, das Spiel, das ursprünglich am Do., 11.01., in Gundremmingen angesetzt war, musste wegen Hallenbelegung nach Krumbach verlegt werden.

Die 2. Mannschaft hat ihr erstes Spiel am **Fr., 19.01., 19:00 Uhr**, beim FC Konzenberg II.

FCR - Abteilung Tischtennis,
Hermann Baumgartner

Schützenverein Rettenbach "Frisch Auf"



Ehre, wem Ehre gebührt!

Die neuen Schützenkönige sind gekrönt.

Insgesamt 24 Vereinsmitglieder nahmen am Weihnachtsschießen bzw. den Vereinsmeisterschaften teil und kämpften um Ehren und Titel.

Besonders erfreulich war, dass viele Jugendliche schon das ganze Jahr fleißig trainiert haben und sich so mit sehr guten Ergebnissen am Wettkampf beteiligen konnten.

Bei der am 15.12.2023 ausgerichteten Weihnachtsfeier wurden traditionell die Besten-Ehrungen durchgeführt und die Schützenkönige 2024 gekrönt.

Wir freuen uns alle ganz besonders, dass dieses Mal unser erster Schützenmeister Herbert Stricker das beste Blatt 'I' (13,5-Teiler) erzielte und somit die Königskette aus den Händen des 2. Bürgermeisters Alexander von Riedheim in Empfang nehmen durfte.

Den zweiten Platz sicherte sich mit einem 19,7-Teiler Klaus Gebert.

Mit besonderer Spannung wurde die Proklamation des Jungschützenkönigs erwartet. Unter den 6 angetretenen Jugendlichen hatte schlussendlich Maximilian Wykydal mit einem 37,6-Teiler die Nase vorn. Linus Lohse wurde Vize mit einem 39,2-Teiler.



v.l.: 2. Bürgermeister Alexander von Riedheim, Linus Lohse, Klaus Gebert, Maximilian Wykydal, 1. Schützenmeister Herbert Stricker, 2. Schützenmeister Christoph Birk

Foto: C. Birk

Die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft:

Vereinsmeisterschaft Luftgewehr Schüler aufgelegt (200 mögliche Ringe):

1. Linus Lohse (178 R.), 2. Maximilian Wykydal (174 R.), 3. Luca Strehle (173 R.)

Vereinsmeisterschaft Luftgewehr Schüler freistehend (200 mögliche Ringe):

1. Maximilian Wykydal (119 R.), 2. Benedikt Hankl (112 R.), 3. Luca Strehle (110 R.)

Vereinsmeisterschaft Luftgewehr offen (400 mögliche Ringe):

1. Christine Birk (352 R.), 2. Ulrich Müller (341 R.), 3. Andrea Brenner (340 R.)

Vereinsmeisterschaft Luftpistole offen (400 mögliche Ringe):

1. Iris Mayer (355 R.), 2. Christoph Birk (352 R.), 3. Herbert Stricker (350 R.)

Vereinsmeisterschaft aufgelegt (300 mögliche Ringe):

1. Hubert Schobloch (271 R.), 2. Rainer Mayer (263 R.), 3. Berthold Mayer (246 R.)

Vereinsmeisterschaft Kleinkaliber liegend (600 mögliche Ringe):

1. Edgar Mayer (566 R.), 2. Iris Mayer (559 R.), 3. Herbert Stricker (542 R.)

Ein weiterer Höhepunkt unserer Weihnachtsfeier war das im Vorjahr eingeführte „Wichteln“, das wieder für heitere Momente und so manches Schmunzeln sorgte.

Jugendleiter Manfred Strehle hat die Vorweihnachtszeit kreativ genutzt und Dekogegenstände aus Holz in seiner Schreinerwerkstatt hergestellt. Diese versteigerten die Jungschützen mit Feuereifer und Begeisterung unter den anwesenden Gästen. Die Jugendkasse hat sich dabei gut gefüllt. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die großzügigen Spender.

Krieger- und Soldatenverein Rettenbach e. V.



Mitgliederversammlung 2024

Die Mitgliederversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Rettenbach findet am **Sonntag, 28. Januar 2024, um 10.00 Uhr** in der Gemeindehalle Rettenbach statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußwort
4. Protokoll 2023 und Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
6. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zu Punkt 9 können **bis 24.01.2024** beim 1. Vorstand, Georg Haindl, Am Priel 30, eingereicht werden.
Zur Versammlung ergeht herzliche Einladung.

Die Vorstandschaft

Gartenkultur und Landespflege Rettenbach-Harthausen



„Die Zukunft war früher auch besser“
- Karl Valentin -

Ein segnenreiches neues Jahr, viel Freude bei der Gartenarbeit und immer ein bisschen Humor allen unseren Mitgliedern und Freunden!

Franz Feil, 1. Vorsitzender

Faschingsfreunde Remshart e. V.

Mit großer Vorfreude blicken wir auf die neue Faschings-Saison 2024. Unter dem Motto „Pumuckl“ werden wir an den **Umzügen in Gundelfingen (3.2.), Kötz (4.2.), Unterknöringen (10.2.) und Burgau (12.2.)** teilnehmen.

Die **Jungfernfahrt** und **Präsentation** des Wagens findet am **Samstag, den 27. Januar** statt. Wir laden hierzu herzlich gegen 17.30 Uhr in Hörmanns Hof ein. Gemeinsam freuen wir uns auf eine tolle 5. Jahreszeit mit vielen närrischen Momenten - eure Faschingsfreunde Remshart.

Carnevals-Club-Harthausen e. V.

CHRISTBAUM SAMMELN
IN
HARTHAUSEN, RETTENBACH, REMSHART
FREITAG, DEN 12.01.2024
AB 13:00 UHR
BITTE DIE CHRISTBÄUME SICHTBAR
AN DEN STRAßENRAND LEGEN.
GRÜNGUTABFALL WIRD NICHT
MITGENOMMEN!

Vereinsnachrichten aus der Vgem.

Freiwillige Feuerwehr Gundremmingen



FEUERWEHR
GUNDRAMMINGEN
KINDERBALL
27.01.2024
ab 14:00 Uhr
EINTRITT FREI
SPIELE UND SPASS
FAHRT IM FEUERWEHRAUTO
KINDERGARDE + SHOWTANZ
NACHMITTAG: KAFFEE+KUCHEN
...SPÄTER DEFTIGES ESSEN

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück des Bezirks

„Das Wunder der Jahreszeiten erleben“

Der Herr krönt mein Jahr mit seinem Segen.

Von Sommerfrische und Winterstille, von Frühlingsgefühlen und Herbstzeitfarben: Im Rhythmus der Natur gewinne ich Weite und Tiefe für mein Leben. Wendepunkte als Chance für Wachstum und Neubeginn sehen.

Ein Vortrag mit Frohsinn und Frieden! Mit Glauben und Glanz! Mit Staunen und Danken! Mit Lachen und Gesegnet sein!

Samstag, 27.01.2024, 9.00 - 12.00 Uhr
Krumbach, Gasthof Munding

Referentin: Theresia Zettler, Gemeindefereferentin Kempten

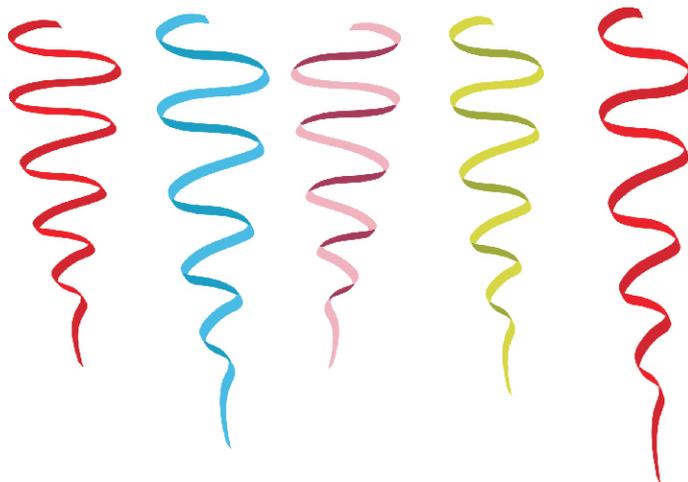
Kosten: 17,00 €, inclusive Frühstücksbuffet

Anmeldungen bitte sofort bei Lissy Schmidt, Tel. 08224/801397,

(bis spätestens 17.01.2024)

Im Namen des Frauenbund-Teams

Petra Imminger



Geplante Veranstaltungen 2024

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Verein/Institution
Januar 2024				
12.01.	ab 13:00	Christbaum sammeln in Rettenbach, Remshart, Harthausen	Gemeinde	CCH
12.01.	19:00	Dienst- und GV FFW Remshart	Pfarrstadl Remshart	FFW Remshart
13.01.	19:30	Eröffnungsbill	Sportheim Konzenberg	CCH
14.01.	14:00	Kinderball	Sportheim Konzenberg	CCH
19.01.	19:00	Dienst- und GV FFW Harthausen	Feuerwehrhaus Harthausen	FFW Harthausen
28.01.	10:00	GV Krieger- und Soldatenver. Rettenb.	1. OG Gemeindehalle	KSV Rettenbach
Februar 2024				
09.02.	19:30	Hexenball	Sportheim Konzenberg	CCH
13.02.	19:00	Kehraus	Sportheim Konzenberg	CCH
17.02.	18:00	Funkenfeuer	Ortseingang Rettenbach gg. Firma Reflexa	CCH
März 2024				
23.03.	18:00	Mitgliederversammlung	Schützenheim	FCR
April 2024				
27.04.	10:00	Erstkommunion Rettenb./Rems./Harth.	St. Ulrich Rettenbach	
28.04.	10:30	Erstkommunion Offingen	St. Georg Offingen	
28.04.	09:00	Erstkommunion Gundr./Schnuttenbach	St. Martin Gundremmingen	
Juli 2024				
13.07.		Schlossserenade	Schlossgarten Harthausen	Musikschule der VGem. Offingen
September 2024				
14.09.	18:00	Sichelhenke Remshart	alte Schule Remshart	Faschingsfr. Remshart
15.09.		Sichelhenke Remshart	alte Schule Remshart	Faschingsfr. Remshart
28.09.	10:00	Firmung	St. Ulrich Rettenbach	

WOCHENENDANGEBOTE

GÜLTIG AM 12./13.01.2024

CORDON BLEU vom Schwein 100 g **1,39**

SCHWEINEBAUCH 100 g **-,65**

ZWIEBELMETTWURST 100 g **1,19**

FRÜHLINGSWURST 100 g **1,39**

IHR METZGEREI-BRENNER-TEAM

BERGSTRASSE 8 • 89364 RETTENBACH • TEL. 08224/1504

Zum Jubiläum

Santa  **Maria**

kreieren wir für Sie,
neue kulinarische Erlebnisse.

Lauinger Straße 15

89423 Gundelfingen

Tel. 09073-7460

Restaurant Gutschein
für ein Gratisessen

Gutschein gültig ab 2 Personen.
Für die zweite Person ist das gleiche
oder günstigere Hauptgericht
beim Verzehr im Restaurant gratis.
Gutschein gültig für italienische Gerichte
bis 31. März 2024

Gilt nicht für Aktionsangebote!
Bitte bei der Bestellung Gutschein vorlegen!

Jetzt informieren:

**Häusliche „24 Stunden
Pflege und Betreuung“**

Kostenlose Beratung
rund um die Pflege!
Liebevoll, professionell
und immer zuverlässig



 **Pflegekräfte**
Service



Memminger Torstraße 16-18 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de



Urlaub zu Hause

Zeitgemäßes
wohnen im
geschützten
Denkmal

schief stehen... gerade liegen...



www.hotelschiefeshausulm.de

hotelschiefeshausulm@t-online.de

Tel.: +49 731 967930

Schwörhausgasse 6

89073 Ulm



Werbung bringt Erfolg!

KIRCHENANZEIGER

für die Pfarreiengemeinschaft Offingen / Rettenbach / Remshart

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di. 8.30 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Do. 8.30 - 12.00 Uhr

www.pg-offingen.de

Pfarreiengemeinschaft Offingen

St. Georg	(OFF)	Pfarrer-Miller-Straße, Offingen
St. Martin	(GR)	Kirchstraße, Gundremmingen
St. Ulrich	(RB)	St.-Ulrich-Straße, Rettenbach
St. Leonhard	(RH)	Kirchplatz, Remshart
St. Ursula	(SB)	Dorfstraße, Schnuttenbach
St. Alexander	(HH)	St.-Alexander-Straße, Harthausen

Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft

Pfarrer Thomas Schmid
Pfarrer-Miller-Str. 6, 89362 Offingen
☎ 0 82 24 / 18 09 ☎ 0 82 24 / 18 77
offingen@bistum-augsburg.de
<https://bistum-augsburg.de/>
Pfarreiengemeinschaften/Offingen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft in der Pfarrer-Miller-Str. 6, Offingen

Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr

Samstag, 20.01.2024 Hl. Sebastian und Fabian

14:00 GR: Taufe Elina Lotta Ries
14:00 OFF: Trauung Lorena und Thomas Ewald
16:30 OFF: **Beichtgelegenheit** in der Sakristei
18:00 GR: Rosenkranz + **Beichtgelegenheit**
18:30 GR: **Vorabendmesse** (Reinhilde Tauber / Martin Berchtold / Karl u. Marianne Bäuerle)

Sonntag, 21.01.2024 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:00 SB: **Heilige Messe**
9:00 RB: **Heilige Messe**
9:55 OFF: Rosenkranz
10:30 OFF: **Pfarrgottesdienst** für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft (Barbara u. Paul Berger m. verst. Ang. / Josef u. Erna Haber)

Informationen aus der PG

Messintentionen für Februar

Bitte bestellen Sie Ihre Hl. Messen für den **Monat Februar 2024 bis Donnerstag, 18. Januar** im Pfarrbüro.

Samstag, 13.01.2024 Hl. Hilarius

11:00 HH: Taufe Theresa Eberhard
16:30 OFF: **Beichtgelegenheit** in der Sakristei
17:00 OFF: Rosenkranz
18:00 RB: **Beichtgelegenheit**
18:30 RB: **Vorabendmesse** (Dreißigstm. Monika Kiechle / JM Gudrun Neumann / Martina u. Ulrich Baader m. verst. Ang. sowie Schwiegert. Monika)
18:30 SB: Wortgottesdienst

Sonntag, 14.01.2024 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:30 GR: Rosenkranz
9:00 GR: **Heilige Messe** (Josef Schneider m. verst. Ang.)
9:00 RH: **Heilige Messe**
9:55 OFF: Rosenkranz
10:30 OFF: **Pfarrgottesdienst** für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft (Walburga Hauser m. Ehemann u. Sohn Ferdinand / Maria Bader u. Ludwig Baur m. verst. Ang.)
10:30 RB: **Heilige Messe**

Montag, 15.01.2024 Vom Tage

17:00 OFF: Rosenkranz
17:00 SB: Rosenkranz

Dienstag, 16.01.2024 Hl. Marcellus

17:55 OFF: Feierlicher Rosenkranz
18:30 OFF: **Heilige Messe** (latein)

Mittwoch, 17.01.2024 Hl. Antonius

16:00 RB: Vorbereitung auf die Erstbeichte für Erstkommunionkinder auswärtiger Schulen
17:00 OFF: Rosenkranz
18:00 RB: Rosenkranz
18:30 RB: **Heilige Messe**

Donnerstag, 18.01.2024 Vom Tage

17:55 OFF: Rosenkranz + **Beichtgelegenheit**
18:30 OFF: **Heilige Messe** (JM Lieselotte Becker m. Ehemann Walter u. verst. Ang. / JM Erich Guldenschuh)

Freitag, 19.01.2024 Vom Tage

17:00 OFF: Rosenkranz
20:00 OFF: „Zeit mit Jesus“ Anbetung und Lobpreis mit modernen geistlichen Liedern

„Zeit mit Jesus“ - Anbetung etwas anders

Auch im Jahr 2024, wollen wir wieder „Zeit mit Jesus“ verbringen. Wir halten am **Freitag, 19. Januar 24, um 20:00 Uhr** in der Kirche St. Georg eine kurzweilige Gebetsstunde, in der besinnlich, meditativ gestalteten Kirche - und singen dem eucharistischen HERRN Lobpreis mit neuen und modernen geistlichen Liedern.

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Martin Gundremmingen

Vergabe von Eichen- und Eschen-Brennholz an Selbstwerber
Die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Martin Gundremmingen gibt aus dem Einschlag am Kreuzberg und am Hirschbach Hartholz an Selbstwerber ab. Voraussetzung für den Erwerb ist, dass diese Selbstwerber eine Prüfbescheinigung für das Führen von Motorsägen vorlegen können und sich vor Beginn der Arbeiten bereit erklären, ein Dokument zu unterzeichnen, in dem sie bestätigen, dass sie nur mit geeigneter Schutzausrüstung die Arbeiten an den bereits gefällten Bäumen vornehmen.

Der Preis je Festmeter beträgt 35.- € und ist frei Wald vom Erwerber zu bearbeiten und abzuholen. Interessenten mögen sich bitte beim Kirchenpfleger Wolfgang Mayer unter Tel. 08224-1372, Mobil 0151-53231746 oder bei Georg Hoser unter Tel.Nr. 08224-7432 bzw. Mobil 0160 1909448 melden.

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Martin Gundremmingen
Wolfgang Mayer, Kirchenpfleger